

Saarpfalz-Kreis
Bereich Ländlicher Raum und Landwirtschaft
Am Forum 1
66424 Homburg

Förderung des ländlichen Raums Antrag auf Kreisbeihilfe

Angaben zum Antragsteller:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Antrag auf:

- Förderung des Imkernachwuchses und der Förderung der Bienenhaltung insgesamt
(siehe Anlage)

Erklärung:

- Ich bin davon unterrichtet, dass die Inanspruchnahme einer Kreisbeihilfe durch unwahre Angaben oder Verschweigen von Tatsachen sowie jeder Versuch, der auf Erlangung einer unstatthaften Beihilfe hinzielt, nach den bestehenden strafrechtlichen Bestimmungen verfolgt und geahndet wird, unbeschadet der Verpflichtung auf Rückzahlung des unrechtmäßig erhaltenen Betrages.
- Einer möglichen Vor-Ort-Kontrolle durch die Kreisverwaltung des Saarpfalz-Kreises stimme ich zu.
- Falls mir ein Zuschuss gewährt wird, verpflichte ich mich, die in der beigefügten Anlage aufgeführten Gegenstände mindestens 5 Jahre zweckentsprechend zu verwenden. Falls ich die Imkerei vor Ablauf von 5 Jahren aufgebe, verpflichte ich mich hiermit, den erhaltenen Zuschuss an den Saarpfalz-Kreis zurückzuzahlen.
- Die Gesamtförderung kann über mehrere Jahre erfolgen und darf insgesamt den Höchstzuschussbetrag von 300,00 € pro Antragsteller nicht übersteigen.
- Dem Antrag füge ich eine Anlage der zu fördernden Gegenstände, Kopien von quittierten Originalrechnungen, von Kassenbelegen, von Nachnahmebelegen usw. bei. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Antragstellers
(bei Minderjährigen durch den gesetzlichen Vertreter)

Angaben zur Tätigkeit als Imker:

1) Haben Sie für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen bzw. zur Anschaffung Ihrer imkerlichen Grundausstattung bereits Zuschüsse des Saarpfalz-Kreises bzw. Dritter erhalten?

Ja Nein

Wenn ja:

Wann? _____

Von wem? _____

Höhe der
Zuwendung: _____ Euro

2) Sind Sie bereits Eigentümer von Bienenvölkern?

Ja Nein

Wenn ja:

Anzahl: _____ Seit wann? _____

3) Sind Sie bereits Mitglied in einem Imkerverein im Saarpfalz-Kreis?

Ja Nein

Wenn ja:

Imkerverein: _____

Eintrittsdatum: _____

4) Wurde Ihnen von Ihrem Verein ein Imkerpate zugewiesen?

Ja Nein

5) Welche imkerlichen Grundkenntnisse haben Sie?

6) Bestätigung durch den Imkerverein:

Der Antragsteller ist Mitglied im Imkerverein _____

Ihm wurde vom Verein ein Imkerpate zugewiesen.
Die gemachten Angaben wurden überprüft und für richtig befunden.
Der Imkerverein befürwortet den Antrag der Förderung.

Ort, Datum

Unterschrift der(s) 1. Vorsitzenden

7) Stellungnahme des Imkerkreisverbandes:

Ort, Datum

Unterschrift der(s) 1. Vorsitzenden

Name des Antragstellers: _____

Anlage

Gewährung eines Zuschusses des Saarpfalz-Kreises zur Förderung des Imkernachwuchses und der Förderung der Bienenhaltung insgesamt

Ein Zuschuss kann nur für die in der Anlage aufgeführten Gegenstände gezahlt werden. Dabei sind Höchstfördersätze zu beachten.

Beleg-Nr.	Stückzahl	Gegenstand	Ausgaben	Förderbetrag (nicht ausfüllen)
		A) Aus- und Fortbildung Kreiszuschuss 50 % d. Kursgebühren <ul style="list-style-type: none"> • Grundlehrgang und sonstige fachspezifische Schulung • Fachliteratur zu A) (pauschal 30,00 €) 		
		B) Anschaffung von Bienenvölkern Kreiszuschuss 30 % <ul style="list-style-type: none"> • Bienenvölker ohne Beute (max. 100 €) • Bienenwohnung neu (max. 150 €) • Anschaffung von bis zu 5 Zuchtköniginnen zur Nachzucht (nur über Kreisverband zu 100%) 		
		C) Anschaffung von Gerätschaften Kreiszuschuss 30 % <ul style="list-style-type: none"> • Entdeckelungsgeschirr und Honigsieb (max. 50 €) • Honigschleuder (max. 150 €) • Honigabfüllkübel (max. 50 €) • Geräte gem. EU-Hygiene-Verordnung (max. 150 €) <p><u>Keine</u> Förderung für Rähmchen!</p>		
		Summe: (max. 300 € je Antragsteller, max. ein Antragsteller je Haushalt)		